

# Weltweit E-Mails von Journalisten abgegriffen

**London.** Der britische Geheimdienst GCHQ hat einem Medienbericht zufolge die E-Mails von Journalisten renommierter Medien weltweit abgefangen. Betroffen seien Mitarbeiter der Sender *BBC* und *NBC*, der Zeitungen *Guardian*, *Le Monde*, *Sun*, *Washington Post* und *New York Times* sowie der Nachrichtenagentur *Reuters*, berichtete der britische *Guardian* am Montag. Die elektronische Post zählte zu insgesamt 70.000 Mails, die im Jahr 2008 innerhalb von weniger als zehn Minuten von dem Geheimdienst gesammelt worden seien, berichtete das Blatt unter Berufung auf Dokumente des früheren US-Geheimdienstmitarbeiters Edward Snowden.

Das britische Government Communications Headquarters stufe Journalisten als »potentielle Gefahr für die Sicherheit« ein, schrieb der *Guardian* weiter. In internen Hinweisen würden vor allem investigativ arbeitende Berichtersteller als Sicherheitsrisiko angesehen und in einem Atemzug mit Extremisten und Hackern genannt.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/255171.weltweit-e-mails-von-journalisten-abgegriffen.html>